

An:

**Wangeliner Workcamps
Dorfstr. 27
19395 Ganzlin OT Wangelin**

**„Wangeliner Workcamps –
Eine grüne Idee von Zukunft“**
Ein Projekt der Europäischen
Bildungsstätte für Lehm- und
Gartenbau und des Wangeliner Gartens

Dorfstr. 27
19395 Ganzlin OT Wangelin
Tel. 038737 / 337990
info@wangeliner-
workcamp.de

www.wangeliner-workcamp.de

Projekträger:
FAL e.V.
Am Bahnhof 2

Nur bei minderjährigen Teilnehmenden:

Name des Teilnehmenden*: _____

Angaben zu Erziehungsberechtigten

Name*: _____

Vorname*: _____

Geburtsdatum*: _____

PLZ, Wohnort*: _____

Straße, Hausnummer*: _____

E-Mail-Adresse: _____

Telefonische Erreichbarkeit*: *Die Erreichbarkeit ist tagsüber und abends/nachts zu gewährleisten*

Sonstige Angaben bei

Minderjährigen:

Krankenkasse*: _____ Name Versicherte/r*: _____

Letzte Tetanus-Impfung*: _____

Badeerlaubnis wird erteilt (*siehe Teilnahmebedingungen*)*: ja nein

Mein Kind hat gute Schwimmfähigkeiten*: ja nein

Erlaubnis zum Fahrradfahren wird erteilt (*siehe Teilnahmebedingungen*)*: ja nein

Mit der Unterschrift erkennen Sie ausdrücklich an, dass Ihr Kind an den geplanten Workcamp- und Freizeitaktivitäten (laut Ausschreibung) teilnehmen darf.

Die Erlaubnis zur Nutzung von Fotos und Filmaufnahmen zu Dokumentations- und Werbezwecken (*siehe: besondere Teilnahmebedingungen*) wird erteilt*: ja

Die **Wangeliner Workcamps -Teilnahmebedingungen** in der jeweils gültigen Fassung habe ich gelesen und erkenne sie als verbindliche Vertragsbestandteile an*: ja

Bei Minderjährigen: Die besonderen Teilnahmebedingungen bei Minderjährigen in der jeweils gültigen Fassung habe ich gelesen und erkenne sie als verbindliche Vertragsbestandteile an*: ja

In dringenden Fällen bitte folgende Person zu informieren:

Sonstige Hinweise:

Datum*: _____

Unterschriften*:

Teilnehmer*in: _____

Erziehungsberechtigte: _____

Das Projekt „Wangeliner Workcamps – Eine grüne Idee von Zukunft“ wird im Rahmen des ESF-Bundesprogramms „Berufsbildung für nachhaltige Entwicklung befördern. Über grüne Schlüsselkompetenzen zu klima- und ressourcenschonendem Handeln im Beruf - BBNE“ durch das Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit und den Europäischen Sozialfonds gefördert.